

Startseite > Lokales > Oeffentlicher Anzeiger > Chnutz vom Hopfen kann viele Anekdoten erzählen - Kollegen aus ganz Rheinland-Pfalz gratulieren ihm zum Jubiläum: Seit 25 Jahren Nachtwächter von Ebernburg: Chnutz vom Hopfen kann viele Anekdoten erzählen

Chnutz vom Hopfen kann viele Anekdoten erzählen - Kollegen aus ganz Rheinland-Pfalz gratulieren ihm zum Jubiläum 

Seit 25 Jahren Nachtwächter von Ebernburg: Chnutz vom Hopfen kann viele Anekdoten erzählen

Josef Nürnberg

24.04.2024, 14:52 Uhr



Vor 25 Jahren startete der Geschichtenerzähler und Herold Chnutz vom Hopfen in eine neue berufliche Ära als Nachtwächter von Ebernburg. Seit dieser Zeit führt er die Gäste in der Dämmerung durch das beschauliche

Örtchen. Da Chnutz sein silbernes Jubiläum nicht allein feiern wollte, hatte er zwölf rheinland-pfälzische Nachtwächterkollegen eingeladen.

Aktualisiert am 24. April 2024 14:57 Uhr

Lesezeit 2 Minuten

Ob die Nachtwächterführung am Samstagabend durch den Ortsteil Bad Münster am Stein wohl der Nachwuchswerbung für die Nachtwächterzunft diene? Ganz ausgeschlossen war das sicherlich nicht. Möglicherweise wäre der Beruf des Nachtwächters sogar eine Alternative zum Amt des Bürgermeisters. Denn Bad Kreuznachs Bürgermeister Thomas Blechschmidt hörte genau hin, was Nachtwächter Chnutz vom Hopfen so alles erzählte. Eins dürfte der Bürgermeister im Zuge der Führung verstanden haben: Das Leben des Nachtwächters ist deutlich beschaulicher, als das eines Bürgermeisters der Stadt Bad Kreuznach, der sich im Stadtrat und in Ausschüssen plagen muss.

Die Zeit der Kur wieder aufleben lassen

Vielleicht ist Chnutz vom Hopfen ja gerade darum seit 25 Jahren Ebernburgs Nachtwächter. Vielleicht liegt es aber auch an den vielen jungen und älteren Menschen, die gewissermaßen an seinen Lippen hängen, wenn er trockene Geschichte spannend erzählt und mit kleinen Anekdoten garniert. So auch am Samstag, als nicht nur die illustre Gesellschaft der rheinland-pfälzischen Nachtwächter, sondern auch so mancher Gast Geschichten aus Bad Münster am Stein erfuhr. Einer der Höhepunkte der Nachtwächterführung war sicherlich der Besuch des Kurmittelhauses, wo Dinko Ivanow (ehemals Kurkapelle BME) wunderbar Geige spielte, um für die Gäste die Zeit der Kur wieder aufleben zu lassen.

Außer den Feiern mit deftiger Kost in der Begegnungsstätte Vielfalt und im Kurpfälzer Amtshof sowie einem Rundgang über die Ebernburg gab es aus 25 Jahren viel zu berichten. Chnutz vom Hopfen erinnerte sich, dass der

damalige Stadtbürgermeister Stefan Köhl ihn fragte, ob er nicht Nachtwächter von Ebernburg werden wollte. Köhl war es auch, der stichpunktartig die Geschichte des Ortes aufschrieb und von Anekdoten ehemaliger Nachtwächter berichtete. Mit solch fundiertem Wissen lud von Hopfen im Mai 1999 zur ersten Nachtwächterführung ein.

Längste Führung dauerte viereinhalb Stunden

Die ging nicht nur durch Ebernburg, sondern auch hinauf zur Burg. Da allerdings nur wenige Gäste mit hochgingen, laufen die Nachtwächterführungen seitdem nur noch durch den Ort. Auf jeden Fall sind sie ein Erlebnis. Die längste Nachtwächterführung dauerte viereinhalb Stunden, da ein Fernsehteam filmte, und immer wieder Einstellungen wiederholt wurden. Die kürzeste Führung war nach 22 Minuten beendet und fand bei minus 8 Grad statt. Obwohl der Chef im Zuge einer Firmenweihnachtsfeier an die Belegschaft appelliert hatte, sich warm im Zwiebellook anzuziehen, kam eine weibliche Auszubildende in Minirock, dünnen Nylonstrümpfen und Pumps. Aus Mitleid brach Chnutz die Führung ab.

Während einer Samstagsführung fiel dem Nachtwächter eine Rauchsäule auf. Er alarmierte die Feuerwehr. Das Dach der „Schwarzen Katze“ brannte. Bei einer anderen Führung fiel auf, dass alle Gullydeckel entfernt waren. Die Polizei tadelte und belehrte die geständigen Jugendlichen dann ein zweites Mal. Der Nachtwächter hatte sie bereits erwischt. Die Übeltäter waren Konfirmanden, die auf der Ebernburg untergebracht waren. Die potenziellen Gefahren ihres Handelns waren ihnen nicht bewusst. Die Geschichten zeigen, dass sich Ebernburg glücklich schätzen kann, einen Nachtwächter wie Chnutz vom Hopfen zu haben.

Ressort und Schlagwörter
